

Tätigkeitsbericht 2013



Kultur von Frauen für Frauen

*SARAH Kulturzentrum und Café für Frauen e. V.,
Johannesstr. 13, 70176 Stuttgart*

*Erste Vorsitzende: Patrizia Schanz
Zweite Vorsitzende: Ingrid Keilbach*

*Buchhaltung: Ingrid Keilbach
Büro-Hauptamtliche: Patrizia Schanz
Kassenwartin: Sybille Brüggemann*

*Bürozeiten: Montag bis Freitag
13.00 – 18.00 Uhr*

*Tel.: 0711-626638
Mail: das-sarah@gmx.de
Web: www.das-sarah.de*

<https://www.facebook.com/dasSarah>

Inhaltsverzeichnis

	<i>Seite</i>
1. Zielsetzung des gemeinnützigen Vereines „SARAH Kulturzentrum & Café für Frauen e.V.“	1
2. Rückblick auf das Jahr 2013	2
3. Das Sarah 2013 in Bildern	3
4. Veranstaltungen 2013	4 - 12
5. Gruppen im SARAH 2013	13
6. Veranstaltungen 2014 in Kurzform	14
7. Vorschau: Veranstaltungen und Projekte	15

Zielsetzung des gemeinnützigen Vereines „SARAH Kulturzentrum & Café für Frauen e.V.

Förderung von Frauenkunst und –kultur

Als ältestes Frauenkulturzentrum Deutschlands ist es unser Anliegen, die Kunst und Kultur von Frauen für Frauen zu fördern. Dies verwirklichen wir insbesondere durch die Organisation von Ausstellungen, Filmvorführungen, Theater- und Musikveranstaltungen, Kursen sowie durch Gesprächskreise von und mit Frauen.

Politische Aktivierung von Frauen

Das SARAH ist ein Ort der Auseinandersetzung mit den verschiedenen Lebensrealitäten von Frauen. Parteilich für Frauen wird hier ermutigt, den Einstieg oder die Erweiterung der Aktivitäten auf politischer, gesellschaftlicher, persönlicher, beruflicher, kultureller, künstlerischer, körperlicher und spiritueller Ebene umzusetzen.

Wir bieten den Frauen Informations- und Diskussionsmöglichkeiten, damit sie spezifisch weibliche Maßstäbe umsetzen können.

Es geht uns darum, die Lebenswirklichkeiten von Frauen national wie international aufzuzeigen und hierdurch eine politische Aktivierung zu erzielen. Um dies zu verwirklichen, kooperieren wir mit unterschiedlichen Frauenorganisationen, laden Expertinnen ein, die Vorträge halten und zeigen themenspezifisches Filmmaterial.

Raum für Frauen(-gruppen)

Das SARAH bietet durch den alleinigen Zutritt von Frauen einen geschützten Rahmen. Hier finden Frauen einen Raum der ihnen die Möglichkeit bietet, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich über aktuelle frauenspezifische Themen zu informieren und zu diskutieren. Hierfür netzwerken wir mit sozialen Frauen- und Selbsthilfeorganisationen, um auf unsere für Stuttgart einmaliges Angebot, Räume exklusiv für Frauen anzubieten, aufmerksam zu machen.

Selbstverständnis von Frauen

Wir möchten Frauen jeden Alters dabei unterstützen ein neues Selbstverständnis über das Frausein zu erlangen, damit Frauen selbstbewusst für ihre Rechte eintreten und sich füreinander einsetzen. Das SARAH möchte ermöglichen, dass sie sich mit ihrer Rolle reflektiert auseinandersetzen können, um für sich aktiv zu werden.



Rückblick auf das Jahr 2013

Auch in 2013 haben wir eine bunte Vielfalt an Veranstaltungen für Frauen in Stuttgart und Umgebung angeboten. Unser Programm richtete sich im ersten Halbjahr an dem Motto Frauengesundheit aus und im zweiten Halbjahr stand alles unter dem Leitsatz des 35-jährigen Bestehens des SARAH und dem Schwerpunkt Frauenpolitik. Zu diesen Themen wurden Vorträge, Lesungen, Vernissagen und vieles mehr geboten.

Wir haben das Jahr ebenfalls intensiv zum Netzwerken genutzt, in dem wir verschiedene Frauenorganisationen auf uns aufmerksam gemacht, soziale Einrichtungen angeschrieben und Frauen aus der Politik zu unseren Veranstaltungen eingeladen haben. Durch diese Präsenz wurde es uns ermöglicht, neue Kooperationspartner zu gewinnen und das soziale Umfeld auf das SARAH aufmerksam zu machen.

Unser Bekanntheitsgrad unter den verschiedenen Künstlerinnen und Expertinnen für diverse Frauenthemen ist weiterhin gestiegen, so dass zunehmend mehr Frauen direkt auf uns zugehen und anfragen, ob sie in unser Veranstaltungsprogramm aufgenommen werden können.

Eine weitere Maßnahme bestand darin, Praktikums Gesuche an die Hochschulen zu versenden, um ehrenamtliche Studentinnen für geplante Projekte zu gewinnen.

Das SARAH erhielt ebenfalls direkt Anfragen von Studentinnen, die Projekte gemeinsam mit unserem Verein durchführen möchten. Eines der Projekte ist eine mögliche Umgestaltung der Räume des SARAH, durch eine Studentin, die dies im Rahmen ihres Studiums durchführt.

Die Studentin, die für die Organisation und Ausgestaltung des Mädchencafés zuständig war, ist kurzfristig aufgrund Zeitmangels abgesprungen. Trotz wiederholter Ehrenamts- und Praktika-Gesuche an diversen Hochschulen, konnten wir keine weiteren Studentinnen für die Umsetzung des Mädchencafés gewinnen. Das Projekt befindet sich aufgrund dessen momentan in der Schwebelage.

Zur Jubiläumsfeier des SARAH am 16.11.2013 waren die zwei Frauenbands P_uke und Masband eingeladen, die den Abend musikalisch begleiteten. Der Abend war ein voller Erfolg und stark besucht.

Unsere Arbeit wurde durch die finanzielle Unterstützung von Stadt und Land, den Mitfrauen und Spenderinnen, sowie dem engagierten Einsatz vieler ehrenamtlicher Frauen ermöglicht. Hierfür bedanken wir uns ganz herzlich. In 2013 setzten sich insbesondere der ehrenamtliche Vorstand, eine hauptamtliche Kulturfrau in Vollzeit und einige ehrenamtliche Mitarbeiterinnen für das SARAH ein.

Am 06.10.2013 wurde die Bibliothek des SARAH erfolgreich wieder eröffnet. Dies war durch das unermüdliche Engagement mehrerer ehrenamtlicher Frauen möglich.

Auf den folgenden Seiten zeigen wir Bilder vom SARAH im Jahr 2013 und im Anschluss erfolgt die Vorstellung der Veranstaltungen des Jahres 2013.



Das SARAH 2013 in Bildern

Die Eröffnung der Frauenbücherei des SARAH



Das 35-jährige Jubiläum – die Feier



Maslband



P_uke

Die Eröffnung der Frauenbücherei des SARAH



Veranstaltungen 2013

künstlerische und musische Themen

Das SARAH – Kulturzentrum für Frauen e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, Frauenkultur und –kunst zu fördern. Aus diesem Grund bieten wir jedes Jahr Vernissagen, Konzerte und weitere Veranstaltungen von Künstlerinnen an, um deren Wirkungskreis zu erweitern und unserem Publikum zugänglich zu machen. Somit erreichen wir relevante Themen künstlerisch zu untermalen und eine erweiterte Perspektive zu gewinnen. Dabei greifen wir regelmäßig auf lokale Künstlerinnen zurück.

Facetten der Liebe am 19.04.2013

Lieder und Texte zum Thema Liebe mit Claudia Zimmer (Gesang) und Susanne Geiger (Klavier). Diese beiden Künstlerinnen zeigten ihr neues Programm.

Bild rechts:
Claudia Zimmer,
Susanne Geiger



Finissage Sibylle Bross am 19.01.2013

Am 19.01.2013 um 19.30 Uhr war die letzte Möglichkeit, die Bilder von Sibylle Bross zu bewundern und mit der Künstlerin ins Gespräch zu kommen.

Bild rechts:
Sibylle Bross



Anika Hoffmann Stand-Up Comedienne

„Eine Lesbe singelt um die Welt“ am 27.04.2014

Mit ihrer charmanten Witzart trifft sie immer den richtigen Ton! Mit viel Selbstironie berichtet Anika Hoffmann über das lesbische Leben, bricht Tabus und entkräftet Klischees.

Bild rechts:
Anika Hoffmann



Wanderausstellung am 07.07.2013 von Simone Wolf:

Meine Mutter und ihre lesbische Tochter

Es handelte sich um eine Fotoausstellung, die Frau Simone Wolf mit einem Vortrag begleitete.

Thema:

Wie verändert die Hinwendung einer Frau zu einer Frau als Lebenspartnerin die Beziehungen zwischen ihrer Mutter und ihrer Tochter?



Anica Ghani in Concert am 26.07.2013 im SARAH

Die Karlsruher Musikerin tourt mit vielen eigenen Songs durch Süd- und Südwestdeutschland und hat sich in der lokalen Musikszene mit ihren Akustikpopsongs einen Namen machen können. Im Jahr 2011 veröffentlichte ANICA ihre Debüt-EP „Thank You“.



Bild rechts:
Anica Ghani

Vernissage der Malerin Bettina Wyderka „Bewegte

Gründe“ am 04.10.2013

Bettina Wyderka eröffnet ihre Vernissage „Bewegte Gründe“ mit musikalischer Untermalung von Barbara Gräsle.



Bild rechts:
Bettina Wyderka

Konzert mit Gabriele Hüller am 03.11.2013

Rhythmen & Klänge zwischen Erde & Himmel.

Gabriele Hüller gibt ein Konzert mit archaischen Instrumenten:

Djembé, Schamanische Trommel, Planetentrommel, Berimbau, Röhrenglocken, Sansula, Indianische Flöte, Wassertrommel, Maultrommel.



Bild rechts:
Gabriele Hüller

Veranstaltungen 2013

Filme und Lesungen

Anhand der Lesungen möchten wir unsere Gästinnen mit verschiedenen Autorinnen und deren Blickwinkel auf frauenspezifische Themen aufmerksam machen.

Ein weiteres Medium, die verschiedenen Lebenswelten von Frauen aufzuzeigen, ist der Film. Die Filme werden passend zu unserem Leitthema ausgewählt und den Frauen vorgeführt. Im Anschluss wird in der Regel die Möglichkeit zur Diskussion geboten.

Lesung mit Ulrike Helmer „Muschiland“ am 22.02.2013

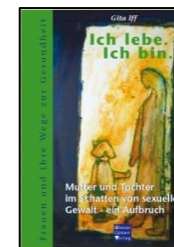
Das „Untenrum“ ist heute zum Glück kein Tabu mehr. Warum wissen viele immer noch so wenig über Vulva, Vagina und Klitoris? Ulrike Helmer bietet einen längst überfälligen Themenüberblick.



Lesung mit Gita Iff am 15.02.2013

Vom Glück Worte zu finden

Gita Iff liest aus ihrer Autobiographie „Ich lebe. Ich bin.“ Gita Iff will die gewaltvollen Erfahrungen ihrer Kindheit überwinden. Auf der Reise in die Vergangenheit beginnt Gita, ihre eigene Geschichte zu erzählen.



Lesung Dr. Edith Marmon –

„Drache und Schlange – die heiligen Tiere der Göttin“ am 15.03.2013

Anhand eines Märchens, das den Übergang zum patriarchalen Denken verdeutlicht, und mit zahlreichen kulturgeschichtlichen Zeugnissen macht die Psychotherapeutin Dr. Edith Marmon in ihrem Buch Frauen mit ihren ältesten Symboltieren vertraut – um einen Zugang zu verschütteten spirituellen Kraftquellen zu eröffnen.



Film! „Töchter des Aufbruchs“ mit Uli Bez am 22.03.2013

Der Film „Töchter des Aufbruchs“ nimmt uns mit auf eine Reise durch die Geschichte der deutschen Einwanderungsbewegungen. Sie beginnt bei den „Gastarbeiterinnen“ der 60er Jahre und schlägt den Bogen über die Flüchtlingsbewegungen der 70er bis 90er Jahre bis hin zu einer im Jahr 2010 angekommenen Frau aus dem Irak. Frau Bez beantwortete nach dem Film Fragen.

**Film: Die Medizin der Maya am 06.04.2013**

Frau Doris Braune zeigt drei Kurzfilme des indigenen Filmemachers Agripino Ico Bautista über die Arbeit indigener Heiler, Heilerinnen und Hebammen aus dem Hochland von Chipas/Mexiko, die sich in der Organisation OMIECH zusammengeschlossen haben. Im Anschluss war Zeit für eine Diskussion.



Bild rechts:
Doris Braune

Buchvorstellung mit Diskussions- und Fragerunde am 07.06.2013

„Die naturheilkundliche und homöopathische Begleitung bei operativen Eingriffen.“ Nachdem Frau Braune einen Einblick gegeben hat, wie die Homöopathie und Naturheilkunde als begleitende heilunterstützende Therapie eingesetzt werden kann, ist Zeit für Fragen und Diskussionen gegeben.

**Synopsis „Mit Erika im Wald“ am 19.07. und 25.07.2013**

„Mit Erika im Wald“ (von GretaFilm) ist ein Dokumentarfilm über lesbische Sexualität und Erotik. Wir begleiten Frauen zwischen 19 und 85 Jahren zum Teil über mehrere Jahre. Sie zeigen uns ein Stück ihres Lebens und erzählen, wie sie ihre Sexualität leben.



Bild rechts:
Greta-Film-Frauen
„Mit Erika im Wald“

Vortrag mit Lesung von Heidi Prochaska am 25.10.2013

Heidi Prochaska beschreibt wahre und zum Teil autobiografische Erlebnisse zu beruflichen, sportlichen und persönlichen Herausforderungen samt Lösungsstrategien. Kurze Lese passages aus ihren Büchern „ÄNDERE DICH! Der Weg zum Erfolg“ und „ENTSCHEIDE DICH! Der Weg zum Ziel“ unterstreichen ihre Aussagen.

Bild rechts:
Heidi Prochaska



Vortrag, Film und Diskussion zu Audre Lorde am 06.12.2013

Die mit dem Literaturpreis der Stadt Stuttgart ausgezeichnete Schriftstellerin Tina Strohecker begleitete den Film über Audre Lorde, las Auszüge aus den Gedichten Audre Lorde und diskutierte anschließend über die Thematik mit den Gästinnen des SARAHs.



Bild links:
Tina Strohecker



Bild rechts:
Audre Lorde

Veranstaltungen 2013

Vorträge

Uns ist es wichtig, zu relevanten Frauen(politischen)-Themen Vorträge von Expertinnen anzubieten, bei denen die Frauen Hintergrundinformationen einholen und daraus Schlussfolgerungen für ihren Alltag ableiten können. Je mehr unterschiedliche Perspektiven den Frauen aufgezeigt werden, desto mehr Wahlmöglichkeiten und Handwerkszeug haben sie für ihre Lebensgestaltung zur Verfügung.

Vortrag von Heike Bahr zur Dorn-Methode am 26.04.2013

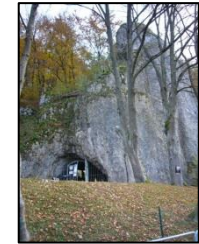
Heike Bahr erklärt in ihrem Vortrag alles rund um die sanfte Wirbel- und Gelenktherapie. Frau Bahr ist Heilpraktikerin.



Bild rechts:
Heike Bahr

Schwäbische Urmutter und ihre Schwestern am 01.03.2013

Dem Geheimnis der eiszeitlichen Frauenstatuetten auf der Spur mit Regina Golke. Anschaulich und greifbar wird der Vortrag anhand von Repliken und verschiedenen Materialien, die von Steinzeitmenschen benutzt wurden.



Vortrag mit MaJa MaTa

Biografie- und Bewußtseinsarbeit – ein facettenreiches Medium der Selbstheilung am 28.06.2013

Über die Entschlüsselung von „Zeichen“, rückwärtsblickend: ... schicksalhaften Ereignissen, Symptomen ... und die Übersetzung in ihre Botschaft gelingt es uns über den Prozess der Bewusstwerdung unsere Lebensgeschichte – bios – Leben, graphie – schreiben, zeichnen – aufzuarbeiten und zu verarbeiten.



Bild rechts:
MaJa

*Vortrag und Gespräch von und mit Anja Schubert von
LAGAYA am 05.07.2013*

Im Vortrag werden die Erscheinungsformen von Essstörungen sowie deren mögliche Ursachen unter frauenspezifischen Gesichtspunkten beleuchtet und Behandlungsansätze aufgezeigt. Anschließend war Zeit für eine Diskussion gegeben.



Vortrag mit MaJa MaTa

Das Alphabet als Schöpfungswissen am 08.11.2013

Auf schöpferische Weise entdecken wir das heilende Wesen und Wissen des Alphabets, entschlüsseln darin enthaltene Botschaften und erfassen Zusammenhänge, Spiegelungen, Kräfte – Naturprinzipien. Wir verbinden es zu Worten, Silben, Lauten – dem Ausdruck, Prägenden und Gegenkraft des Eindrucks, ... glätten Wogen, GENesen.

Bild rechts:
MaJa



Großveranstaltungen des SARAH 2013

Auch dieses Jahr hat das SARAH an der Stuttgarnacht teilgenommen und im großen Stil sein 35-jähriges Bestehen gefeiert. Beide Veranstaltungen haben wir zum Netzwerken genutzt und uns einem breiten Publikum vorgestellt. Unsere Jubiläumsfeier war sehr gut besucht. Auch unsere Cocktailparty am 23.11.2013 war ein großer Erfolg und wurde positiv von unseren Gästinnen angenommen.

35 Jahre SARAH – Jubiläumsfeier am 16.11.2013

Das 35-jährige Jubiläum des SARAH wurde musikalisch von zwei wunderbaren Frauenbands begleitet:

P_uke und Maslband!



P_uke



Maslband

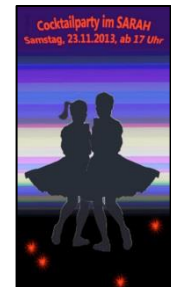
Stuttgarnacht am 19.10.2013

Für die Stuttgarnacht haben wir den Silchersaal der Liederhalle angemietet und zwei Linedancer des Forty Fours engagiert. Die Forty Fours lehrten unseren Gästen und Gästinnen den Linedance und tanzten anschließend zur Musik ihre erlernte Choreographie. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen hatten großen Spaß an der Veranstaltung.



Perchtenmarkt/Cocktailparty am 23.11.2013

Zuerst wurde der Perchtenmarkt besucht und danach wurde im SARAH für die Verpflegung gesorgt. Im Anschluss an das gemeinsame Essen wurde Standard getanzt. Es wurde ebenfalls ein Standard-Tanzkurs angeboten.



Kulinarische Veranstaltungen 2013

Sonntagsbrunch

Jeden ersten Sonntag im Monat findet im SARA der Sonntagsbrunch statt. Dort können sich die Frauen beim gemeinsamen Frühstück austauschen. In diesem Rahmen finden ebenfalls Vernissagen und Vorträge statt.

Die Termine 2013 waren:

- 03.02.2013, 03.03.2013, 07.04.2013, 05.05.2013, 02.06.2013, 07.07.2013, 06.10.2013, 03.11.2013, 01.12.2013



Gruppen im SARAH 2013

Das SARAH bietet Frauen die Möglichkeit, Gruppen zu gründen bzw. unsere Frauenräume für gemeinsame Treffen zu nutzen. Wir möchten den Frauen die Gelegenheit bieten, sich untereinander auszutauschen und sich gegenseitig Hilfestellungen zu bieten.

Wir haben allgemeine Frauengruppen und Lesbengruppen. Im Anschluss führen wir die im Jahr 2013 existierenden Frauengruppen des SARAH auf.

Lesbengruppen

- **LiSa** (Lesben im SARAH 40+)
- **Seitenwechsel** (Gesprächsrunde – Frauen, die lange in Männerbeziehungen gelebt, sich dann getrennt haben und nun Frauenbeziehungen haben möchten – das ergibt ganz spezielle Problematiken und Umwälzungen auf allen Lebensebenen)
- **Regenbogenmütter** (Treffen der Regenbogenmütter mit ihren Kindern zum Kennlernen und Austauschen) – **diese Gruppe gibt es in 2014 nicht mehr.**
- **Offene Lesbenrunde im SARAH** (offene Runde, die einmal im Monat stattfindet. Lesben können hier andere kennenlernen, sich unterhalten, diskutieren und netzwerken) – **neue Gruppe in 2014**

Gruppen für alle Frauen

- **EssTisch** (Gesprächsgruppe zum Thema Essen und den dazugehörigen Problematiken)
- **Reisegruppe** (Ausflüge in die Umgebung mit Bus und Bahn) – **diese Gruppe gibt es in 2014 nicht mehr.**
- **Lesetreff** (Lesen und Diskussionen von und über Bücher)
- **Goldengirls** (Treffen der älteren Frauen, Kennenlernen, Austausch, gemeinsame Unternehmungen) – **diese Gruppe gibt es in 2014 nicht mehr.**

Externe Gruppe für Frauen, die sich im SARAH treffen

- **VBM** (Regionalgruppe des Verbandes der berufstätigen Mütter mit Vorträgen zu relevanten Themen)

Veranstaltungen 2014 in Kurzform

1. Halbjahr 2014

Konzerte

- Internationaler Frauentag im SARA und Auftritt der Frauenband MATADI
- ANA & ANDA: im Rahmenprogramm des CSD Stuttgart – offen für alle

Vernissagen/Ausstellungen

- „Bewegte Frauen“ von Bettina Wyderka
- Deutsch-afrikanischer Sonntagsbrunch & Eröffnung der Wanderausstellung (I)ntact
- Sufragettenausstellung
- Sonntagsbrunch & Vernissage Creativas – Ausstellung Mai/Juni
- CSD-Vernissage mit Ines Fuchs: erotisch, natürlich, lesbisch

Filme & Lesungen

- Infostand bei One-Billion-Rising und Film „Der Aufstand der Frauen: KAIRO 678“
- Film! Der Seidenfächer & Er-Hu-Solistin Zhenfang Zhang mit ihrer Er-Hu (Kniegeige)
- „Robin und Jennifer“ - Lesung mit Elke Weigel

Filme & Lesungen

- CSD – Film: Fremde Haut

Vorträge

- Vortrag und Filme über den Clan der Khasi mit Uscha Madeisky und Daniela Parr
- Kurdische Frauen – damals und heute / kurdischer Abend mit zwei Frauen aus zwei Generationen: Vortrag & Videos mit Sevda Orak und Kollegin
- Stellung der Frauen in Indien / Vortrag und Film mit Neeti Singh
- Vortrag mit Petra Gutmann für Lesben: LGBT Coaching: Glückliche und erfolgreich mit einem gesunden Selbstwertgefühl
- Seminar mit Petra Gutmann: LGBT Coaching: Glückliche und erfolgreich mit einem gesunden Selbstwertgefühl.

Gruppen

- Verband berufstätiger Mütter – Vorträge

Kulinarisches

- Sonntagsbrunch

Vorschau: Veranstaltungen und Projekte

Geplante Veranstaltungen mit den Leitthemen

- 2. Halbjahr 2014: Starke Frauen
- 1. Halbjahr 2015: Frauen und Krieg
- 2. Halbjahr 2015: Frauen und Gesundheit

Projekt: interaktive Homepage zum Thema Frauenbewegung

Zur Umsetzung des Projektes werden wir bei unterschiedlichen Hochschulen anfragen, ob sie dieses Projektthema gemeinsam mit uns (im Rahmen der Forschung) durchführen möchten. Es geht darum eine Homepage über die Frauenbewegung zu erstellen. Hierfür sollen Frauen ihre Geschichte berichten, die auf der Homepage veröffentlicht werden.

Öffentlichkeitsarbeit

In 2014 steht alles unter dem Leitspruch der Öffentlichkeitsarbeit. Wir möchten unseren Wirkungskreis erweitern und uns einem breiteren Publikum zugänglich machen. Um dies zu erreichen, planen wir Kontakt mit verschiedenen Frauenorganisationen aufzunehmen, an öffentlichen Veranstaltungen teilzunehmen und wollen in Kooperation mit anderen Vereinen, Veranstaltungen planen und durchführen.

Des Weiteren bieten wir unsere Räume zur Nutzung für Frauenorganisationen und Frauengruppen an.

Satzungsänderung

Da sich die Gesellschaft in einem stetigen Wandel befindet und damit auch die (soziale) Rolle der Frau, möchten wir eine Anpassung unserer Vereinssatzung vornehmen. Wir haben uns bereits viele Gedanken gemacht und werden unsere Ideen rechtlich durch einen Anwalt prüfen lassen. Sobald dieser Schritt vollzogen ist, werden wir uns mit den Mitfrauen zusammensetzen, um die Satzungsänderung gemeinsam zu beschließen.

Lesbische Veranstaltungen im Rahmen des CSD

Auch in 2014 werden wir wie bereits im Vorjahr einen Monat lang am CSD mit einem lesbischen Rahmenprogramm mitwirken.

